



ALTES

HANDWERK

Okttober 2013

www.handwerkerhof-schorfheide.de



Regionale Ressourcen nutzen - Altes Wissen wiederbeleben

MIT ALTEM WISSEN NEUE
ERFAHRUNGEN MACHEN

OHNE FLEISCH KEINEN PREIS

Wie haben unsere Großeltern ihre Herbst- und Winterabende verbracht? Erinnern Sie sich an das alte Spinnrad, das in der Ecke stand? Was ist daraus geworden? Was haben Sie außer dem Kratzen der Socken und Handschuhe davon in Erinnerung? Brauchen wir etwas davon für unser Leben heute?

BEGRENzte RESSOURcen

Immer deutlicher wird: Unsere Ressourcen sind begrenzt. Ob Luft, Seltene Erden, Energie: Wir werden unser Leben früher oder später umstellen: mehr regionale Kreisläufe, Relokalisierung, Gemeinschaftsbildung. Was liegt näher, als schon heute damit anzufangen?

KURSE, SCHAUVORFÜHRUNGEN, SEMINARE

Seit 01. November 2013 können wir das Berliner Tor in Templin nutzen, um das Alte Handwerk vorzustellen und auszuüben. Sprechen Sie uns an und schauen Sie auf unsere Webseite mit dem aktuellen Programm: www.igamev.org

Spinnen, Weben,
Kochen, Färben,
alte Kulturtechniken
wieder entdecken.



Spinnen mit Hanf Juni 2013 in Prenzlau



Klöppelware



Handwerkerhof

Die in der Region
vorhandenen
Rohstoffe (Wolle,
Hanffaser ...)
nutzen und weiter
geben.



Interessengemeinschaft Altes Handwerk in der Mark Brandenburg e.V., Julianenhof 1 in 17268 Temmen-Ringenwalde
039881/499556 | www.handwerkerhof-schorfheide.de

Investition in Ihre Zukunft

Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg aus Mitteln
des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg.